

(Free) Das Seminar (Thriller)

## Das Seminar (Thriller)

Von Marietta Miemietz

ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #544662 in eBooksVerffentlicht am: 2012-04-28Erscheinungsdatum: 2012-04-28File Name: B007YT9UM4 | File size: 55.Mb

**Von Marietta Miemietz : Das Seminar (Thriller)** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Das Seminar (Thriller):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Nicht berzeugend und schon gar kein ThrillerVon AnaViele Rechtschreibfehler vermiesen schon von Anfang an den Spa am Lesen.Zum Inhalt: Eine Analystin nimmt widerwillig an einem Teamwork-Seminar ihrer Abteilung auf dem heruntergekommenen Familiensitz ihres Chefs teil. In allen uerungen der anderen Teilnehmer, in jedem idiotischen Teamworkspiel ihres Chefs sieht sie irgendwelche Angriffe gegen ihre Person. Als sie morgens auf eine tote Maus

neben ihrem Bett tritt, ist sie endgültig berzeugt: Jemand aus dem Team oder gar ihr Chef hat es auf sie abgesehen. Für mich ist das auf keinen Fall ein Thriller. Die Charaktere sind farblos und flach, die Protagonistin scheint eher ein Fall für den Psychiater als für einen Job als Analytikerin geeignet. Als ich die Sache mit der Maus las, war für mich der Zusammenhang mit der Katze klar. Warum eine Analytikerin da nicht drauf kommt, ist mir ein Rätsel und unterstreicht meine Meinung, dass sie ein Fall für die Psychiatrie ist. Unterstrichen wird die Meinung noch durch nachfolgende Szene: Als sie im Rahmen eines Spiels von ihrem Chef in dessen Badezimmer eingeschlossen wird. Sie kann sich aus dem fensterlosen Raum befreien und befindet sich im Schlafzimmer des Chefs, dessen Tür ebenfalls abgeschlossen ist. Statt sich zu sagen, dass der Chef ja spätestens am Abend wieder den Raum betreten muss und irgendwelche Vorkehrungen zu treffen (meinetwegen sich auch im Schrank verstecken und dann im geeigneten Moment aus dem Zimmer zu huschen) um ihn zu bewältigen und zu fliehen, klettert sie auf eine halsbrecherische Tour aus dem Fenster und lässt sich an einem Fallrohr herunter. Welcher normaldenkender Mensch würde ohne zwingenden Grund dieses Wagnis eingehen? Für mich ist der Roman weder ein Thriller noch eine Empfehlung. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. durchschnittlich Von evicka Irgendwie konnte ich mich mit dem Inhalt des Buches nicht identifizieren - es passiert nicht viel (sicher kein Thriller!), bestimmte Teile könnten detailliert beschrieben werden. Teilweise auch langatmig. Sonst gibt es im Text sehr viele Fehler - meistens ausgelassene Buchstaben oder wieder "berflüssige" Buchstaben. 4 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein Blick in die Abgründe des britischen Bankwesens Von mcat Aline Alexandre, die 'Heldin' der Geschichte ist Analytikerin bei der britischen Agribank und eine Psychopatin erster Güte. An einem verlängerten Wochenende im August wird sie zusammen mit einem Trupp ebenfalls emotional nicht ganz auf der Höhe befindlicher Investment-Banking-Kollegen zu einem abgelegenen Ort in Cornwall gekarrt, um sich unter der Anleitung ihres Chefs Vincent Worthington in Teambuilding zu betätigen. Was ein harmloses Wochenende im Kreis von Langweilern zu werden verspricht (und eigentlich auch bleibt), entwickelt sich in Alines Vorstellung bald zu einem Alptraum. Ein verdorbenes Pilzgericht wird zum Mordanschlag, ein der Dummheit der Heldin geschuldeter Fall aus dem Baum zu einem bösen Karma, hinterlistige, aber harmlose Nachrichten von Kollegen zu anonymen Todesdrohungen und zu guter Letzt stirbt ein Nagetier. In jedem Dialog wittert unsere Protagonistin eine versteckte Drohung, hinter jeder Biographie eine Tragödie. Ist auf Moorland Manor, dem der Familie ihres grottigen Chefs gehörige heruntergekommene Landsitz, wo die Gruppe ihre Strafarbeiten machen muss, vor vielen Jahren etwas Furchtbares passiert? Ist Julia, ihre intelligente, flüchtige, freundliche Kollegin die perfekte Freundin oder eine intrigante Schlange, die nur auf den richtigen Moment wartet, um ihr den tödlichen Schlag zu versetzen? Was immer passiert, die Heldin dichtet es um in Drama, Todesdrohung, Schuld und Schmeichelei. Hinter jeder Ecke lauert Perfidie und Wahnsinn. Wie soll Aline das nur bestehen, fragt sich der Leser ständig? Bevor er eine Antwort darauf finden konnte, ist das Buch auch schon vorbei. Fazit: 'Das Seminar' ist eine launige Abrechnung mit allen Aspekten des Corporate Life im allgemeinen und dem britischen Investmentbanking im besonderen. Arbeitsumfeld, Kollegen, aber auch die Heldin selbst, sind Boarderliner in einer gnadenlosen Geschäftswelt, die nur noch ihren eigenen Gesetzen gehorcht. Die Beschreibungen sind schrill, die Charaktere berpointiert, das Gesamtensemble erzeugt beim Leser eine wohlige Gänsehaut. Eins ist sicher: Nach der Lektüre sieht man Dinge wie die Euro-Krise in einem neuen Licht. Die 2,68 Euro für's eBook sind in jedem Fall gut investiert.

Kurzbeschreibung Buchrücken: Aline Alexandre ist alles andere als begeistert von der Aussicht, das lange Augustwochenende im Rahmen eines gruppenspezifischen Seminars zusammen mit ihren Investment-Banking-Kollegen an einem abgelegenen Ort in Cornwall zu verbringen. Was zunächst nach einem Rezept für Langeweile klingt, entwickelt sich bald zum Alptraum. Eine mysteriöse Krankheit, ein Beinahe-Unfall, anonyme Drohungen und ein grausiger Fund deuten auf einen Wolf im Schafspelz unter ihren Kollegen hin. Könnten die seltsamen Vorfälle mit einer Tragödie zusammenhängen, die sich vor vielen Jahren auf dem heruntergekommenen Anwesen Moorland Manor zugetragen hatte, das der Familie von Alines Vorgesetztem gehört und der Gruppe für die Dauer des Seminars zur Verfügung gestellt wurde? Noch bevor sie dem Geheimnis auf die Spur kommt, wird sie in einem dunklen Raum eingesperrt. Plötzlich ist sie mehr, als sie es sich je ertrümmert hätte, von ihren Kollegen abhängig, um ihr wichtigstes Ziel zu erreichen: mit dem Leben davonzukommen... Kurzbeschreibung Buchrücken: Aline Alexandre ist alles andere als begeistert von der Aussicht, das lange Augustwochenende im Rahmen eines gruppenspezifischen Seminars zusammen mit ihren Investment-Banking-Kollegen an einem abgelegenen Ort in Cornwall zu verbringen. Was zunächst nach einem Rezept für Langeweile klingt, entwickelt sich bald zum Alptraum. Eine mysteriöse Krankheit, ein Beinahe-Unfall, anonyme Drohungen und ein grausiger Fund deuten auf einen Wolf im Schafspelz unter ihren Kollegen hin. Könnten die seltsamen Vorfälle mit einer Tragödie zusammenhängen, die sich vor vielen Jahren auf dem heruntergekommenen Anwesen Moorland Manor zugetragen hatte, das der Familie von Alines Vorgesetztem gehört und der Gruppe für die Dauer des Seminars zur Verfügung gestellt wurde? Noch bevor sie dem Geheimnis auf die Spur kommt, wird sie in einem dunklen Raum eingesperrt. Plötzlich ist sie mehr, als sie es sich je ertrümmert hätte, von ihren Kollegen abhängig, um ihr wichtigstes Ziel zu erreichen: mit dem Leben davonzukommen... über den Autor und weitere

Mitwirkende Marietta Miemietz wurde in Neustadt an der Weinstraße in Deutschland geboren. Sie hat 15 Jahre lang in der Finanzindustrie in den USA, Deutschland und zuletzt Großbritannien gearbeitet, hauptsächlich als Aktienanalystin für pharmazeutische Werte. Als sie Lesen und Schreiben lernte, beschloß sie, Autorin zu werden; sie trägt immer ein Notizbuch bei sich, um lustige oder bizarre Anekdoten festzuhalten. Sie schreibt am liebsten unterhaltsame und humorvolle Bücher mit viel Spannung und unerwarteten Entwicklungen und einem Happy End. Besonderen Wert legt sie auf die Darstellung von interessanten und liebenswerten Figuren. Durch ihre Arbeit im Investment-Banking hat sie über die Jahre viele talentierte und unternehmerische Menschen kennengelernt, aber auch nervige und verrückte Charaktere. Eines Tages dachte sie während eines Spaziergangs darüber nach, wie viel aufregender ihr Job wäre, wenn einer dieser Charaktere ein gefährlicher Psychopath wäre; die Idee für Ihren ersten Thriller "Das Seminar" war geboren. Die Hauptperson, Aline, trägt autobiographische Züge; alle anderen Figuren, Ereignisse und Orte sind frei erfunden, aber nie allzu weit hergeholt. Marietta spricht mehrere Sprachen und hat "Das Seminar" unter dem Originaltitel "Off-site" veröffentlicht und anschließend selbst ins Deutsche übersetzt. Ein weiterer Thriller ist geplant.